

Erklärung zur sicheren Aufbewahrung von Schusswaffen und Munition

Angaben zur Person:

AZ:

Name, Vorname: _____

Hauptwohnsitz: _____

Nebenwohnsitz: _____

Tel.-Nr. / E-Mail: _____

Angaben zum Waffenbesitz:

Ich bin im Besitz folgender Schusswaffen (bitte Anzahl eintragen):

- Langwaffen (erlaubnispflichtig) Kurzwaffen (erlaubnispflichtig)
 erlaubnisfreie Schusswaffen (z.B. Druckluftwaffen, CO₂-Waffen, einläufige Schwarzpulverwaffen)

Angaben zur Aufbewahrung:

Die Aufbewahrung der Schusswaffen erfolgt am Hauptwohnsitz am Nebenwohnsitz

Zur Aufbewahrung der oben genannten Schusswaffen sowie der zugehörigen Munition werden von mir folgende Sicherheitsbehältnisse genutzt (bitte jeweils Stückzahl eintragen):

- Waffenschrank nach Norm DIN-EN 1143-1 Widerstandsgrad 0**
 Waffenschrank nach Norm DIN-EN 1143-1 Widerstandsgrad I
 Waffenschrank VDMA 24992 (Stand: Mai 1995), Stufe A *)
mit Innenfach: nein ja, nicht klassifiziert ja, Stufe B
 Waffenschrank VDMA 24992 (Stand: Mai 1995), Stufe B *)
mit Innenfach: nein ja

*) Hinweis zu A, B und A/B-Waffenschränken: Die Verwendung dieser Tresore ist nur noch zulässig, wenn sie bis zum 05.07.2017 auf den aktuellen Besitzer bei der Waffenbehörde registriert waren.

- Stahlblechbehältnis ohne Klassifizierung mit Schwenkriegelschloss oder vergleichbarer Verschlussvorrichtung oder gleichwertiges Behältnis für Munition und erlaubnisfreie Schusswaffen**
 Sonstige: _____

Hiermit versichere ich, meine Angaben wahrheitsgemäß und vollständig gemacht zu haben und dass unberechtigte Personen (auch Familienangehörige) zu keiner Zeit Zugriff auf die Schusswaffen und / oder Munition haben. Zum Nachweis füge ich dieser Erklärung folgende Belege über die Aufbewahrungssituation bei (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- Digitalfotos / Lichtbilder vom Behältnis sowie Typenschild des/der Behältnisse
 Kopie Kaufbeleg des/der Behältnisse

_____, den _____, _____
(Ort) (Datum) (Unterschrift)




Hinweise und Informationen zur Aufbewahrung von Schusswaffen und Munition

Rechtsgrundlagen:

- § 36 WaffG vom 11.10.2002 (BGBl. I S. 3970), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30. Juni 2017 (BGBl. I S. 2133)
(nachzulesen unter www.gesetze-im-internet.de/waffg_2002/WaffG.pdf)
- §§ 13, 14 Allgemeine Verordnung zum WaffG (AWaffV) vom 27. Oktober 2003 (BGBl. I S. 2123), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 30. Juni 2017 (BGBl. I S. 2133)
(nachzulesen unter www.gesetze-im-internet.de/awaffv/AWaffV.pdf)

Sicherheitsbehältnisse:

Bitte beachten Sie, dass es sich bei der nachfolgenden Aufstellung um eine vereinfachte Übersicht und Zusammenfassung der Aufbewahrungsbestimmungen ab dem 06.07.2017 handelt. Zur Verwahrung besonderer Waffen oder Waffenteile erkundigen Sie sich bitte in der Waffenbehörde.

Sicherheitsstufe	Aufbewahrungsvorgaben
Verschlossenes Behältnis (nicht klassifiziert)	<ul style="list-style-type: none"> • erlaubnisfreie Waffen oder Munition (z.B. erlaubnisfreie Druckluftwaffen, erlaubnisfreie Schreckschusswaffen, einläufige Schwarzpulverwaffen, Hieb- oder Stoßwaffen)
 Stahlblechbehältnis (nicht klassifiziert) mit Schwenk-riegel-schloss oder gleichwertiger Verschlussvorrichtung oder gleichwertiges Behältnis	<ul style="list-style-type: none"> • erlaubnispflichtige Munition
 Waffenschrank Widerstandsgrad 0 nach Norm DIN/EN 1143-1 (Mai 1997, Oktober 2002, Februar 2006, Januar 2010 oder Juli 2012)	<ul style="list-style-type: none"> • erlaubnispflichtige Langwaffen unbegrenzt • bis zu 10 erlaubnispflichtige Kurzwaffen, wenn das Gewicht mindestens 200 kg beträgt, ansonsten bis zu 5 erlaubnispflichtige Kurzwaffen • Zusammenlagerung mit zugehöriger Munition
 Waffenschrank Widerstandsgrad 1 nach Norm DIN/EN 1143-1 (Mai 1997, Oktober 2002, Februar 2006, Januar 2010 oder Juli 2012)	<ul style="list-style-type: none"> • erlaubnispflichtige Langwaffen unbegrenzt • erlaubnispflichtige Kurzwaffen unbegrenzt • Zusammenlagerung mit zugehöriger Munition
Die Aufbewahrung erlaubnispflichtiger Schusswaffen und Munition in Waffenschränken der Widerstandsgrade A oder B nach VDMA 24992 (Stand Mai 1995), die bis zum 05.07.2017 bei der Waffenbehörde auf den aktuellen Besitzer registriert waren, ist nach den bis zu diesem Zeitpunkt geltenden Bestimmungen weiterhin zulässig (Besitzstandswahrung)	